



Roderich Kieseewetter

Mitglied des Deutschen Bundestages

Direktmandat Wahlkreis Aalen - Heidenheim

Pressemitteilung

KfW-Förderreport 2018: 94,2 Millionen Euro Förderung im Landkreis Heidenheim

Roderich Kieseewetter: „51,7 Millionen Euro Förderzusagen fürs Wohnen, Bauen und Sanieren“

Berlin, 05.03.2019

Bezug:

Anlagen:

Roderich Kieseewetter, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Paul-Löbe-Haus

Raum: 6.038

Telefon: +49 30 227-77594

Fax: +49 30 227-76594

roderich.kieseewetter@bundestag.de

Die Förderbank des Bundes und der Länder, KfW, informierte Wahlkreisabgeordneten Roderich Kieseewetter über die Förderung von Mittelstand und Privatpersonen im vergangenen Jahr in seinem Wahlkreis.

Die KfW hat 2018 wegen der guten Konjunktur die Förderung deutschlandweit etwas reduziert. Im Landkreis Heidenheim stiegen die Förderzusagen jedoch von 66 Millionen Euro (2017) auf ein Fördervolumen von 94,2 Millionen Euro an!

Roderich Kieseewetter: „Im Landkreis Heidenheim gab es eine Steigerung bei den Gründerkrediten von 7 Millionen auf 10 Millionen in 2018. Das zeigt die Innovationskraft in unserer Heimat. Insgesamt stieg die Höhe der Fördermittel im Bereich des Mittelstands von 28 Millionen Euro in 2017 auf 42,2 Millionen erheblich an. Besonders das Energieeffizienzprogramm wurde mit 28 Millionen sehr gut angenommen.

Besonders freut mich, dass sich im Bereich von Bauen und Wohnen für Privatpersonen einiges getan hat. Insgesamt flossen in diesen Bereich 51,7 Millionen Euro an Förderzuschüssen und Förderkrediten. Das Baukindergeld, das ja erst im September eingeführt wurde, wurde im Landkreis Heidenheim alleine im Jahr 2018 von 118 Familien abgerufen. Deutschlandweit gab es hierbei bis zum Jahresende ca. 56.000 Förderzusagen.“

Wie im Jahr 2017 bereits, lagen die Schwerpunkte weiter auf energieeffizientem Bauen und Sanieren (35,6 Millionen Euro) sowie auf Förderungen zum Kauf von Wohneigentum (12,7 Millionen Euro).

Kieseewetter: „Die Unterstützung der Familien beim Wohnen und Bauen durch den Bund ist ein wichtiger Baustein beim Einsatz für ausreichende Wohnmöglichkeiten. Ich freue mich auch über die Mittelstandsförderung. Der starke Mittelstand in unserer Region ist der Motor unseres Wohlstands und sorgt für Sicherheit bei den Familien.“